



## Bibliographische Daten

Titel: Predigten und Traktate – Nürnberg, STN, Cent. IV, 37  
Signatur: Cent. IV, 37

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

meyste komyt zu ymkeit und zu toste und zu lust maget das  
etwarme studehat aber nicht meystem stude Also sanctus Augustinus  
spricht indeme lichte und der lichte here du lest mich etwarme kom  
meine wunderliche lust Ich ey weys mwas suker und wet by su  
ker icht lauge So wet in myr ey leben Das da nicht ist byt leben  
und warme by suker von myr sebede so begynn icht seir hakenne  
In indesum leben magt icht sy und der lichte nicht sy Indeme  
andry leben wel icht weyn und do magt icht nicht weyn So spricht  
sanctus Augustinus Kommet ey meyste inulche wunderliche stude indeme  
eyr guldene gebet und ey hat keine vffborunge all leyne lichte  
ist stum von vzwegene sukerne Das ist von vzwegene lichte  
mpe Alleyne her zu dem andy mole von abngosene dante suge  
wie Alleyne zu dem driten mole sy herde vor muwet ind alleme  
ey dem vnden mole vnterchunge lichte in der gularien lichte  
wede und ey her sich mhaben habe her ey hat doch keine vffborunge  
und diele ist das eyte guldene gebet Vor vone geset das der meyste  
zu ymkeit und zu toste und zu lust kommet und zu stude maget  
und hat vffborunge Aber her set nicht god alleyne her ey hat die ande  
vffborunge von desum gebete ist bele geset ind alleme ey  
und ind muwet ey Indesum gebete euqung maia vnsy leben  
her By was me gwuel an gowr Junker lichte hatte vffborunge  
warme sy sach den engel Sancte gabriel doch so sach sy nicht god  
auch Indesum gebete wart sancte Iohes baptista gebotshaft also  
sancte gabriel spricht addu schribt zacharias der lichte indeme temple  
do quam der engel und vffborer sich ome lichte und sprach vortste dich  
nicht zacharia In gebet ist wart her lichte lichte lichte lichte  
und sach doch nicht god Aber do diele gebet sulle geset lichte wy ma  
sich sulle vor zu lichte das ist belyset ind apostolm lichte In  
sancte pete Do sted geset ind her stey indaz obreyt do her  
lichte vme by schynus stude der tags lichte do lichte ey zu lichte  
ne do lichte man eue das eyr Do quam vme ey abstinence in vme  
selber und sach das der hymel vnsy lichte also das ey lichte ey was lichte  
wart gelosy her mede myr vnsy lichte lichte ind indeme vffborunge lichte  
tyr lichte flugede tyre lichte foyle Do quam ey stime lichte sach seant  
vff pete flach tot und is Do sprach sancte pete nem icht here icht ey  
gab ny so vmeines nicht Do antwort ome dylime das god genyget